

Chinas Devisenvorrat geschrumpft

Beijing. Inmitten des Handelskriegs mit den Vereinigten Staaten sind die Währungsreserven Chinas zurückgegangen. Der größte staatliche Devisenvorrat weltweit reduzierte sich 2018 um 67,24 Milliarden auf 3,07 Billionen Dollar, wie aus am Montag veröffentlichten Daten der Notenbank hervorgeht. 2017 gab es noch einen Anstieg um 129,4 Milliarden Dollar. Die Landeswährung Yuan büßte voriges Jahr im Verhältnis zum Dollar an Wert ein. Die Volksrepublik stemmte sich mit Interventionen am Devisenmarkt gegen einen Kapitalabfluss im Zuge der schwächeren Konjunktur. Die USA und China haben sich gegenseitig mit Importzöllen überzogen. (Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/346757.chinas-devisenvorrat-geschrumpft.html>